Kreissparkasse Köln

Kreissparkasse Köln · Neumarkt 18-24 · 50602 Köln

Herrn Bürgermeister
Stefan Raetz
Schweigelstr. 23
53359 Rheinbach

→ OT
Dez. Rat!
13/5.

Vorstand

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18 - 24
50602 Köln
Telefon 0221/227-2405
Telefax 0221/227-3760
vorstand@ksk-koeln.de

04. Mai 2017

Eingang: 13.5.2017

Sehr geehrter Herr Raetz,

ein anspruchsvolles Geschäftsjahr 2016 liegt hinter der Kreissparkasse Köln. Gleichwohl bewährte sich einmal mehr unser Geschäftsmodell, das durch Kundennähe, hohe Beratungsqualität, modernen Service sowie Verantwortung für die Region gekennzeichnet ist. So gelang es, insgesamt ein gutes Ergebnis vorzulegen.

Das Jahr 2016 war von einem weiterhin sehr niedrigen Zinsniveau sowie unerwarteten, dem Investitionsklima eher abträglichen, europa- und weltpolitischen Turbulenzen geprägt. Diese Entwicklungen stellten auch für die Ertragslage der Sparkasse Herausforderungen dar, allerdings gemildert durch das freundliche konjunkturelle Umfeld.

Auf gutem Niveau bewegte sich erneut das Kreditgeschäft, das 3,2 Mrd. Euro Neuzusagen verzeichnen konnte, wobei sich die Neuausleihungen an Unternehmen und Selbstständige in Höhe von 2,0 Mrd. Euro als Wachstumstreiber erwiesen. Knapp unterhalb des Vorjahreswerts bewegten sich die neu zugesagten privaten Baufinanzierungen. Litten diese zeitweilig auch unter den Regelungen der neuen Wohnimmobilienkreditrichtlinie, erreichten sie dennoch ein Volumen von 0,9 Mrd. Euro. Obwohl zahlreiche Firmen und Kommunen von der Möglichkeit Gebrauch machten, dank ihrer guten Liquiditätslage bestehende Verbindlichkeiten vorzeitig abzubauen, lag das Gesamtkreditvolumen mit 19,46 Mrd. Euro leicht über dem Vorjahr.

Ebenfalls positiv entwickelten sich die Geldvermögensbestände, die um 1,1 Mrd. Euro auf insgesamt 32,3 Mrd. Euro – davon 18,2 Mrd. Euro bilanzwirksame Einlagen – wuchsen. Der größte Bestandszuwachs entfiel dabei auf die Privatkunden, deren bilanzwirksame Einlagen sich um 665 Mio. Euro auf 12,5 Mrd. Euro erhöhten. Die Kehrseite dieses von einer starken Sicherheitsorientierung zeugenden Anlageverhaltens unserer Kunden besteht allerdings in einem – bedingt durch die Niedrigzinspolitik der EZB – nahezu vollständigen Ertragsverzicht und der Gefahr eines Realwertverlusts bei anziehender Inflation. Von daher gilt es, als Alternative zum Null-Zins, die strukturierte Vermögensanlage, insbesondere auch in Wertpapieren, im aktuellen und in den kommenden Geschäftsjahren noch wesentlich auszubauen.

Seit jeher verbindet die Kreissparkasse Köln unternehmerisches Handeln mit Verantwortung für das Gemeinwohl. Daher leistet sie nicht nur in wirtschaftlicher Hinsicht, sondern auch durch die Förderung zahlreicher Projekte und Initiativen in den Bereichen Soziales, Kultur, Bildung und Sport einen aktiven Beitrag zur nachhaltigen Gestaltung der Zukunft ihrer Region.

Olympia Partner Deutschland

Vorstand:
Alexander Wüerst (Vorsitzender), Josef Hastrich (stv. Vorsitzender)
Wolfgang Schmitz, Dr. Klaus Tiedeken, Christian Bonnen (Mitglieder)
Volker Wolf, Udo Buschmann (stv. Mitglieder)

Vorsitzender des Verwaltungsrates: Michael Kreuzberg

Bankleitzahl 370 502 99
S.W.I.F.T. / BIC-Adresse COKS DE 33 XXX
Ust-Id DE 122786759
Internet www.ksk-koeln.de
Amtsgericht Köln HRA 15033

Kreissparkasse Köln

So wurden 2016 aus eigenen Mitteln, der Lotterie PS-Sparen und Gewinnen sowie den Ausschüttungen unserer 13 Stiftungen insgesamt 3,5 Mio. Euro bereitgestellt und daraus zahlreiche Maßnahmen in den Kommunen gefördert. Unsere konkreten Fördermaßnahmen in der Stadt Rheinbach können Sie der beigefügten Übersicht entnehmen.

Ermöglicht wurde dieses Engagement durch eine zufriedenstellende Ertragslage. Dank eines guten Kundengeschäfts, eines effizienten Kostenmanagements, einer umsichtigen Risikosteuerung sowie ergänzt um ein Bewertungsergebnis auf historisch niedrigem Niveau konnte das Geschäftsjahr 2016 mit einem Gewinn vor Steuern von 105 Mio. Euro abgeschlossen werden. Aus diesem Ergebnis kann die Kreissparkasse Köln nicht nur ihre Kernkapitalquote stärken, sondern es bietet ihr auch – wie seit vielen Jahren – erneut die Möglichkeit, an ihre Trägerkreise angemessen auszuschütten.

Angesichts der aktuellen Zinssituation sehen wir uns weiterhin erheblichen Herausforderungen gegenüber. So ist zu erwarten, dass sich der Zinsüberschuss trotz Neugeschäfts in den kommenden Jahren weiter vermindern wird. Auch bindet der unserer Branche vorgegebene hohe regulatorische Aufwand erhebliche Ressourcen. Wir sind dennoch zuversichtlich, dass wir die vor uns liegenden großen Anstrengungen erfolgreich bewältigen werden.

So werden wir uns noch fokussierter am veränderten Kundenbedarf ausrichten und in zukunftsträchtige Bedarfsfelder unserer Kunden investieren. Gerne unterstützen wir auch die Stadt Rheinbach beispielsweise mit paydirekt, dem neuen Online-Bezahlverfahren der Sparkassen und Banken, das Bezahlen von Leistungen Ihrer Dienststellen für die Bürgerinnen und Bürger komfortabler zu machen. paydirekt basiert auf deutschem Recht sowie deutschen Sicherheits- und Datenschutzstandards. Es erfordert beim Nutzer weder ein neues Konto, noch zusätzliche Hardware oder Apps. Zur Einführung dieses zukunftsorientierten Zahlungssystems sind wir gerne Ihr Partner und stehen Ihnen für ein vertiefendes Gespräch zur Verfügung.

Wichtig wird uns sein, auch künftig flexibel und mit großem, persönlichen Engagement auf unsere Kunden einzugehen und sie mit passgenauen sowie qualitativ hochwertigen Angeboten zu bedienen. So sind wir überzeugt, dass die Kreissparkasse Köln sowohl im laufenden als auch in den kommenden Geschäftsjahren die in sie gesetzten Erwartungen als leistungsstarker und verantwortungsbewusster Finanzpartner in der Region erfüllen wird. Zugleich wird sie im Rahmen ihres gemeinwohlorientierten Engagements auch weiterhin Förderer zahlreicher bürgerschaftlicher Einrichtungen, Projekte und Initiativen in den Kommunen sein.

Es würde uns freuen, wenn Sie die Hinweise zu unseren Förderaktivitäten in einer Ihrer Ratssitzungen vorstellen könnten. Für ergänzende Informationen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen

Olympia Partner Deutschland

Stadt Rheinbach

Gewerbesteuer / Vorauszahlungssoll für 201	€	351.494,00
Mittel aus dem PS-Zweckertrag (**Anlage 1**)	€	25.500,00
Spenden an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche und kulturelle Einrichtungen (**Anlage 2**)	€	2.050,00
Mittel aus den Stiftungen der Kreissparkasse Köln (**Anlage 3**)	€	15.500,00
Summe	**€**	**394.544,00**

Anlage 1

Mittel aus dem PS-Zweckertrag

- Freundeskreis Römerkanal e.V.	€	15.000,00
- 1. FC Rheinbach 1986 e.V.	€	1.000,00
- Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Rheinbach e.V.	€	1.000,00
- Große Rheinbacher Karnevalsgesellschaft Narrenzunft Prinzengarde 1895 e.V.	€	1.000,00
- Ortsausschuss Niederdrees e.V.	€	1.000,00
- Stadtsoldatencorps 1905 Rheinbach e.V.	€	1.000,00
- Stadtsportverband Rheinbach e.V.	€	1.000,00
- Verein für Leibesübungen (VfL) Rheinbach 1913 e.V.	€	1.000,00
- Altenhilfe Rheinbach e.V.	€	500,00
- Bogensportclub Rheinbach e.V.	€	500,00
- Eifel- und Heimatverein Rheinbach e.V.	€	500,00
- Narrencorps NCR Blau-Gold 1966 Rheinbach e.V.	€	500,00
- Sportverein Wormersdorf 1946 e.V.	€	500,00
- Turn-Verein Rheinbach 1905 e.V.	€	500,00
- Verein der Freunde und Förderer der Kath. Kita St. Josef Wormersdorf e.V.	€	500,00
	€	25.500,00

Anlage 2

Spenden an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche und kulturelle Einrichtungen ab Euro 150,00

- Ökomenische Hospizgruppe Rheinbach e.V.	€	500,00
- Tennisclub Flerzheim 2000 e.V.	€	500,00
- Förderer der Rasselbande Rheinbach e.V.	€	250,00
- Turn-Verein Rheinbach 1905 e.V.	€	250,00
- FC 1920 Flerzheim e.V.	€	150,00
- Verein zur Förderung des Dreeser Karnevals in Rheinbach e.V.	€	150,00
- zusätzliche Spenden unter € 150,00 in einer Summe	€	250,00
	€	2.050,00

Anlage 3

Mittel aus den "Stiftungen der Kreissparkasse Köln"

- Stadt Rheinbach, "Musical Highlights Show"	€	2.500,00
- Naturschutz Rheinbach-Voreifel e.V., Vogelfreunde Rheinbach	€	2.000,00
- Verein der Freunde und Förderer der Musikschule Meckenheim-Rheinbach-	€	2.000,00
- Abenteuer-Pur e.V.	€	2.000,00
- Bürgerstiftung "Wir für Rheinbach"	€	1.500,00
- Stadt Rheinbach, 1. Kinder-und Jugendtag Rheinbach	€	1.500,00
- Freunde und Förderer der Tageseinrichtung der Stadt Rheinbach "Lummerland" e.V.	€	1.500,00
- Gemeinschaftsgrundschule Sürster Weg	€	1.000,00
- Musikfreunde Fidelia Wormersdorf 1923 e.V.	€	1.000,00
- Kinderheim Dr. Dawo gGmbH	€	500,00
	€	15.500,00